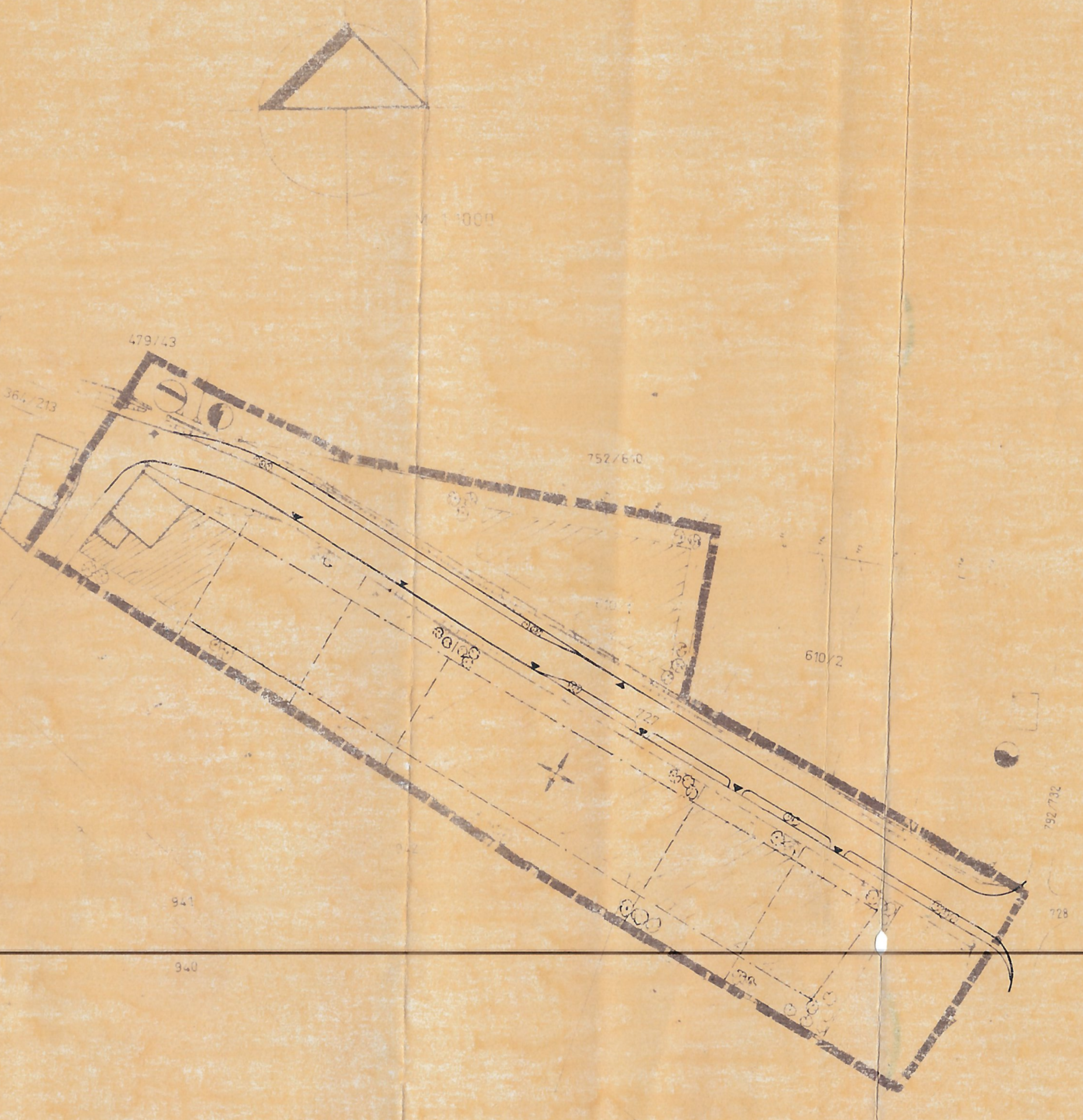
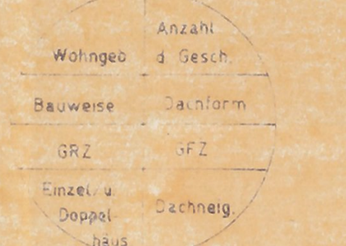


# ZEICHENERKLÄRUNG

## 1. FESTSETZUNGEN



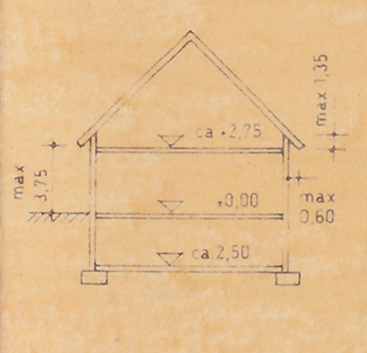
| | |
|---|---|
| WA | Allgemeines Wohngebiet |
| II | Zahl der Vollgeschosse<br>1 Vollgeschoß und<br>1 ausgebautes Dachgeschoß sind möglich |
| O | Offene Bauweise |
| SD/KWD | Satteldach od. Krüppelwalmdach |
| GRZ 0,4 | Grundflächenzahl |
| GFZ 0,8 | Geschoßflächenzahl |
| ED | Einzelhäuser und Doppelhäuser sind möglich |
| ▬ ▬ ▬ | Grenze d. räuml. Geltungsbereiches des Bebauungsplanes |
| ——— | Straßenbegrenzungslinie |
| | Baugrenze |
| | Zaunlinie |
| | Straßenverkehrsfläche |
| | Grünstreifen, zu pflanzende Bäume |
| | Mehrzweckstreifen |
| | Wohngebietsstraße |
| | ~~festgesetzte Grundstückszufahrt~~ |
| | Grundstücksgrenze der parzellierten Bauplätze |
| | Hauptfirstrichtung |
| | Wohnbaufläche |
| | vollbiologische Kläranlage |
| | Wasser |
| | Elektrizität (Trafostation) |

## 2. HINWEISE

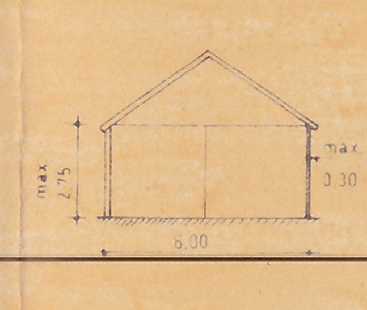
| | |
|---|---|
| | ursprüngliche Flurstücksgrenze |
| | bestehende Gebäude |
| 325 | Flurstücksnummern |
| | Bebauungsbeispiel |

## 3. REGELBEISPIELE

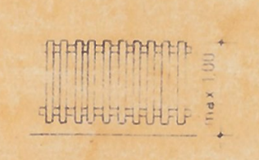
zu den zwingenden Festsetzungen der Gestaltung, die eingetragenen Maße sind Höchstmaße



GEBÄUDE
Satteldach od. Krüppelwalmdach
Dachneigung 36° - 45°
Eindeckung z. B. Ziegel
Farbton naturrot,braun,schwarz
Kniestock 1,35m max.
Dachgauben
Dachüberstand Traufe max. 60cm
Dachüberstand Ortgang max. 60cm
Sockel hangseits nach Gelände

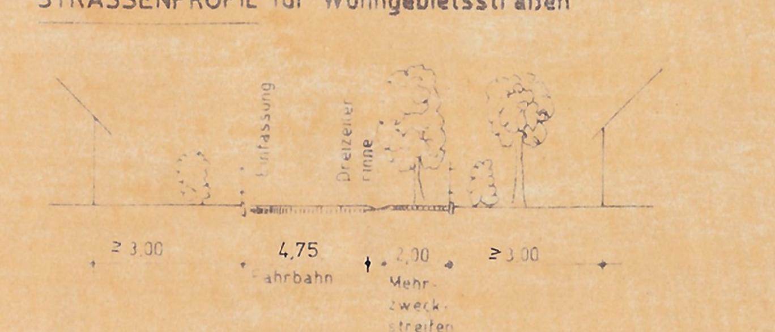


GEMEINSCHAFTSGARAGEN
Ausbildung als Doppelgaragen
außen je 6,00 × 7,00m
Gestaltung einheitlich je Standort
Satteldach od. Krüppelwalmdach
Dachneigung 36° - 45°
Eindeckung z. B. Ziegel
~~Farbton naturrot,braun,schwarz~~
Dachüberstand Traufe max. 30cm
Dachüberstand Ortgang max. 30cm



ZAUN - Straßenfront
Holzzaun
mit Sockel 1,00m (max.)
Sockel max. 0,20m
- zwischen Grundstücken
Zaun 1,00m, Sockel entspr. Gelände

STRASSENPROFIL für Wohngebietsstraßen



---

# VERFAHRENSVERMERKE

**zum V/E-Plan: "Wolfsberg", Gde.Wolfsberg, OT Bücheloh**

1 Der Gemeinderat hat am 04.04.95 die Aufstellung des Vorhaben- und Erschließungsplanes (V/E-Plan) beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluß wurde am 19.05.95 ortsüblich bekanntgemacht.

Siegel

Wolfsberg, den 14.10.96

Bürgermeister

2 Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB wurde vom 19.02.96 bis 24.05.96 durchgeführt.

Siegel

Wolfsberg, den 14.10.96

Bürgermeister

3 Die Bürgerbeteiligung nach § 3 ~~(1)~~ 2 BauGB ~~mit öffentlicher Darlegung des Entwurfes des V/E-Planes in der Fassung vom~~ ./. hat in der Zeit vom 19.05.95 bis 24.07.95 stattgefunden.

Siegel

Wolfsberg, den 14.10.96

Bürgermeister

4 Die Gemeinderäte haben am 05.12.95 den V/E-Plan gebilligt, den Billigungsbeschluß am 06.12.95 öffentlich bekanntgemacht und beschlossen, den Entwurf des V/E-Planes gem. § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

Siegel

Wolfsberg, den 14.10.96

Bürgermeister

5 Der Entwurf des V/E-Planes vom Dez. 95 bestehend aus Zeichnung und Begründung wurde gemäß § 3 (2) BauGB vom 14.12.95 bis 18.01.96 in der Gemeindeverwaltung Wolfsberg während der allgemeinen Amtsstunden öffentlich ausgelegt.

Siegel

Wolfsberg, den 14.10.96

Bürgermeister

6 Die aufgrund der öffentlichen Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen wurden überprüft. In der Sitzung des Gemeinderates vom 24.05.96 wurde über die Berücksichtigung der Bedenken und Anregungen ein Beschluß gefaßt. Das Ergebnis dieses Beschlusses wurde den Einsendern am 06.06.96 schriftlich mitgeteilt.

Siegel

Wolfsberg, den 14.10.96

Bürgermeister

7 Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.06.96 eine 2. Auslegung beschlossen. ~~den Änderungen des V/E-Planes gebilligt, den Billigungsbeschluß am ........ öffentlich bekanntgegeben und beschlossen, die Änderung des V/E-Planes gem. § 3 (3) BauGB öffentlich auszulegen.~~

Siegel

Wolfsberg, den 14.10.96

Bürgermeister

8 Die beschlossene ~~Änderung~~ 2. Auslegung hat gem. § 3 ~~(3)~~ 2 BauGB zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen vom 08.07.96 bis 09.08.96. Der Ort und die Dauer der Auslegung wurde am 28.06.96 im Schaukasten ortsüblich bekanntgemacht.

Siegel

Wolfsberg, den 14.10.96

Bürgermeister

9 Die am ........ beschlossene Änderung des V/E-Planes wurde gemäß § 13 (1) BauGB, § 2 (4) und § 2 (5) Bau-MaßnahmenG am ........ den Trägern öffentlicher Belange bekanntgegeben und nach Eingang der Stellungnahmen am ........ durch den Gemeinderat abgewogen. Abwägungsbeschluß der Gemeinderatssitzung Nr. ........

Siegel

Wolfsberg, den ........

Bürgermeister

Zum vorliegenden Plan ist innerhalb der Frist nach § 246a Abs. 1 Nr. 4 i. v. m. § 6 Abs. 4 BauGB keine Entscheidung der zuständigen Behörde ergangen.
Thüringer Landesverwaltungsamt
Bau- und Wohnungswesen
Friedensstraße 42 99423 Weimar
Postfach 249 99403 Weimar
Weimar, den 08. Jan. 1997

10 Es wird bescheinigt, daß die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster nach dem Stand vom 23.05.96 übereinstimmen.

Siegel

Ilmenau, den 23.05.96

Katasteramt

11 Der V/E-Plan vom ........ wird durch den Gemeinderat als Satzung gemäß § 10 BauGB beschlossen

Siegel

Wolfsberg, den ........

Bürgermeister

12 Der V/E-Plan vom ........ wurde dem Landesverwaltungsamt Weimar gemäß § 11 (3) BauGB zur Anzeige gebracht.

Weimar, den ........

Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wird -nicht- geltend gemacht

Weimar, den ........

13 Die Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß § 11 Abs. 3 BauGB wurde am ........ in ........ bekanntgegeben. Mit der Bekanntmachung tritt der V/E-Plan gemäß § 12 BauGB in Kraft.

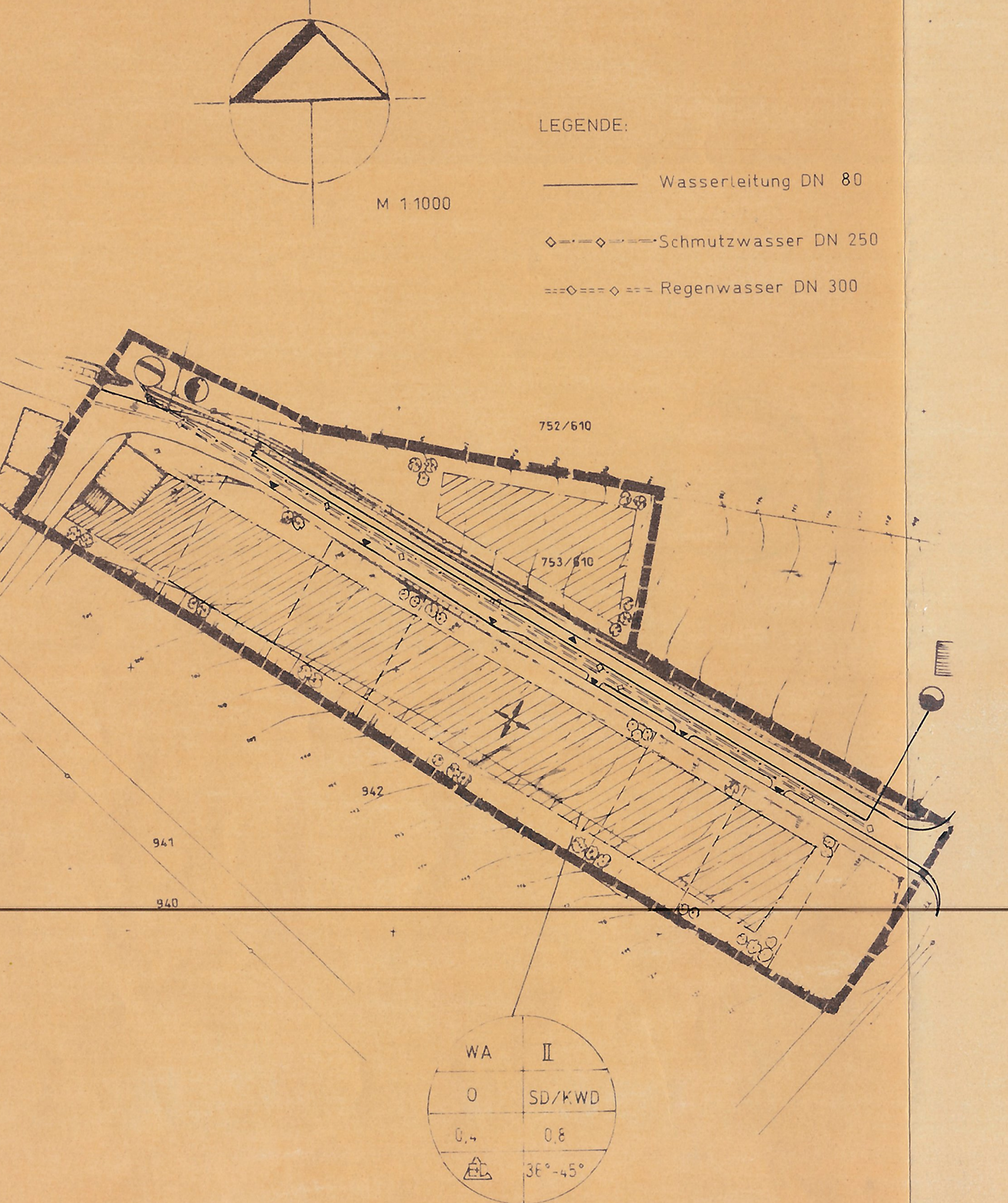
Siegel

Wolfsberg, den ........

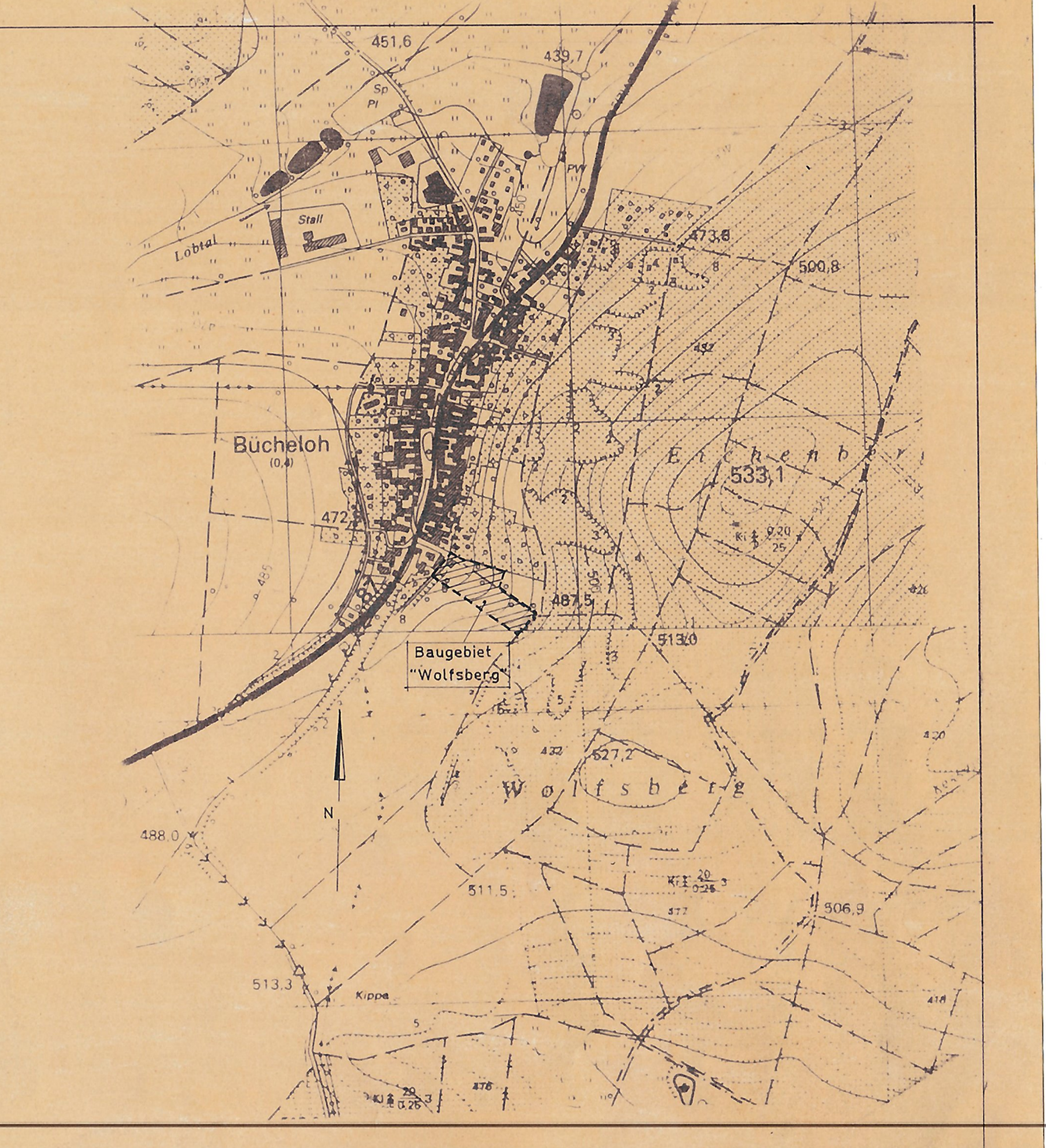
Bürgermeister

---

## HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUPTABWASSERLEITUNGSPLAN



LEGENDE:
——— Wasserleitung DN 80
◇—·—◇ Schmutzwasser DN 250
==◇==◇== Regenwasser DN 300



| | | | |
|---|---|---|---|
| **BAUPROJEKT ILMENAU GmbH**<br>Ing.- Büro für Hoch- und Tiefbau<br>Ludwig - Jahn - Str. 6b<br>98693 Ilmenau Tel. 03677/ 64 45 0 Fax. 03677/64 45 44 | | | BPI |
| BAUHERR: | | | |
| BAUSTELLE: Bücheloh | | DATUM: Nov.95<br>Aug.96 | BLATT-GR.: |
| OBJEKT: Bebauungsgebiet "Wolfsberg" | | GEZEICHNET: Pitan | |
| | | PHASE: TöB | |
| PLANINHALT: Vorhaben- u. Erschließungsplan | | MASZSTAB: 1:1000 | |
| | | ZEICHN.- NR.: | |
| BAUHERR: | PLANER: | ENTWURFSVERFASSER: | |